

Medium: Barnimer Blitz

Erscheinungsdatum: 18. / 19. Oktober 2014

Großer Andrang beim Barnim Panorama Erntefest

Rund 3.000 Gäste kamen nach Wandlitz um Festprogramm und Entdeckerpfad zu erleben.

Wandlitz (e.b.). Bei strahlendem Sonnenschein feierten am Sonntag, den 5. Oktober, rund 3.000 Gäste das Erntefest im Barnim Panorama Naturparkzentrum und Agrarmuseum Wandlitz. Die Veranstaltung wurde im Rahmen der bundesweiten Initiative zum Tag der Regionen zum ersten Mal begangen und erfreute sich durchweg großem Zuspruch. Mit einem abwechslungsreichen Programm zu den Themen Ernten, traditionelles Handwerk und regionale Produkte haben die Gäste einen Eindruck von der Vielfältigkeit des Barnim gewinnen können.

Für einen stimmungsvollen Auftakt sorgte der Auftritt der Stelzenkinder der „Schule Eins“ aus Berlin-Pankow. Die Schülerinnen Emilia Fiedler (4c) und Nele Sebastian (5c) präsentierten in farbenprächtigen Kostümen ihren Stelzentanz. Anschließend begrüßte Jana Radant, Bürgermeisterin der Gemeinde Wandlitz, die Gäste und wies auf die feierliche Eröffnung des Naturerlebnispfades hin – einem der Programmhöhepunkte des gesamten Festes.

In Ihrer Rede würdigte die Bürgermeisterin alle Mitwirkenden und durchschnitt das Band gemeinsam mit Ortsvorsteher Ingo Musewald, Architekt Stefan Woehrlin, Naturparkleiter Dr.



Gutes Wetter und ein ansprechendes Programm sorgte für viele Besucher beim Erntefest in Wandlitz. Laut Gemeindeangaben kamen rund 3.000 Menschen.

Foto: Gemeinde Wandlitz

Peter Gärtner, Evelyn Ahlers, verantwortlich für Kommunale Bauvorhaben der Gemeinde Wandlitz, Katja Hauptlorenz, Marketingleiterin des Barnim Panorama und Moritz Detel, Verantwortlicher der Umweltbildung. Mit der Enthüllung der Eingangstafel erhielt der „Entdeckerpfad“ seinen neuen Namen. Der Pfad befindet sich in einem Wäldchen im Außengelände des Barnim Panorama und

ergänzt die Dauerausstellung um ein einzigartiges Naturerlebnis. Auf 3.000 m² können vor allem Kinder die Tier- und Pflanzenwelt des Barnim aktiv entdecken. Zahlreiche Stationen wie die Naturbühne, das Amphibientheater und die Traumschnecke laden kleine und große Entdecker zum Beobachten, Fühlen, Riechen, Kriechen und Lernen ein. Mit dem begleitenden Umweltbildungsprogramm:

„Schätze des Barnim“ können Schulklassen und Kindergruppen künftig auf Tour durch den Entdeckerpfad gehen. Bereits zum Erntefest probierten viele Kinder das Tierquiz aus und suchten Igel, Kranich und Co. Doch nicht nur im Entdeckerpfad war der Andrang groß, auch das Angebot im Schaugarten wurde gut genutzt. Eine Erlebnisstrecke zeigte die aufwändige Verarbeitung von Flachs

zu Leinen. Kartoffeln konnten selber geerntet und verkostet werden und der VERN e.V. informierte über in Vergessenheit geratene Nutzpflanzen.

Auf den umliegenden Wiesen kamen vor allem Kinder voll auf ihre Kosten. Ob Grünholzdrehkeln, Insektenhotels bauen, Filzen, Bogenschießen oder Segway fahren: die Bastelstände und Mitmach-Stationen waren den ganzen Tag über gut besucht. Anbieter aus der Naturparkregion boten Handwerkskunst, Pflanzen und allerlei Köstlichkeiten an.

Musikalisch sorgten die „Boogie Blasters“ für den richtigen Schwung. Mit ihrem Mix aus Boogie Woogie, Swing und Rock 'n' Roll zog das Trio aus Berlin viele Besucher in den Hof. Den Abschluss des erfolgreichen Tages bildete die Ziehung der Hauptgewinne der Tombola. Insgesamt 86 Gewinne waren von knapp 30 Partnern gespendet worden, darunter ein Holztraktor von Tablinum in Schönwalde, ein Glasengel von der Wandlitzer Künstlerin Annelie Grund, ein Blaubeerstrauch von den Barnimer Baumschulen in Biesenenthal und ein Tagesrucksack vom Naturpark Barnim. Den 1. Hauptpreis, einen Ferienlagerplatz in der Villa Frida in Stolzenhagen, gewann ein Junge aus Wandlitz.